

# I n h a l t

1. Einleitung	1
1.1. Classroom Management als Gegenstand der Unterrichtsforschung	1
1.1.1. Zum Begriff des Classroom Management	1
1.1.2. Classroom Management und Schülerleistung	5
1.2. Die Theorie der Signalsysteme als ökologische Theorie	13
1.3. Handlungssteuerung durch Sprache im Unterricht	23
1.3.1. Kommunikative Handlungen als illokutionäre Akte	23
1.3.2. Zum Problem der Interpretation illokutionärer Akte	30
1.3.3. Kommunikative Handlungen im Unterricht	35
1.3.4. Illokutionäre Akte im Unterrichtsdiskurs als Signale	42
1.4. Entwicklung von Kategoriensystemen für die Klassifikation von kommunikativen Akten und Signalen	50
1.4.1. Signalsysteme und Signalsequenzen	50
1.4.2. Das Schema von Sinclair & Coulthard (1977) für die Analyse des Unterrichtsdiskurses	52
1.4.3. Ein Kategoriensystem für Typen kommunikativer Akte	59
1.4.4. Vergleich der beiden Kategoriensysteme	77
1.4.5. Enforcierung und Abschwächung der illokutionären Bedeutung kommunikativer Handlungen	82
1.4.6. Ein Kategoriensystem für Signaltypen	91
2. Fragestellung der Untersuchung	107
3. Methodik der Untersuchung	112
3.1. Anlage der Untersuchung	112
3.2. Datenerhebung	120
3.2.1. Auswahl der Untersuchungseinheiten	120
3.2.2. Durchführung der Interviews mit den Lehrkräften	127
3.2.3. Erstellung der Videoaufnahmen des Mathematikunterrichts	129
3.3. Datenauswertung	130
3.3.1. Erstellung der Transkripte	130
3.3.2. Abgrenzung von Phasen im Unterrichtsablauf	132

3.3.3.	Kodierung des Mitarbeiters- und Störverhaltens der Schüler	135
3.3.4.	Kodierung der Typen kommunikativer Akte	152
3.3.5.	Kodierung der Signaltypen	154
3.3.6.	Messung der zeitlichen Dauer der kommunikativen Akte bzw. Signale	155
3.3.7.	Statistische Auswertung	157
4.	Empirische Ergebnisse	159
4.1.	Deskriptive Daten zu den Unterrichtseinheiten	159
4.1.1.	Daten aus den Interviews mit den Lehrkräften	159
4.1.2.	Daten zum Mitarbeiters- und Störverhalten der Schüler	168
4.1.3.	Daten zum Signalsystem in Plenumsphasen	175
4.1.4.	Charakterisierung des Unterrichtsablaufs in zwei ausgewählten Untersuchungseinheiten	182
4.2.	Zusammenhang zwischen der Kontinuität des Signalsystems und dem Mitarbeiters- und Störverhalten der Schüler	193
4.2.1.	Die Verteilung der leeren Signale in der Signalsequenz: Spezifizierung und Überprüfung der Kontinuitätshypothese	193
4.2.2.	Kommunikative Akte, die als leere Signale fungieren	205
4.2.3.	Ermahnungen	208
4.2.4.	Private Interaktionen	213
4.3.	Die Steuerung des Unterrichtsablaufs an Übergängen	223
4.3.1.	Zeitliche Platzierung von Übergängen und Unterrichtstempo	223
4.3.2.	Steuerungstechniken an Übergängen	228
4.4.	Die Steuerung des Unterrichtsablaufs mit prozeßbegleitenden Signalen	237
4.4.1.	Die Nutzung der Plenumszeit	237
4.4.2.	Zur Bedeutung didaktischer Fragen für die Steuerung des Unterrichtsablaufs	239
4.4.3.	Zur Bedeutung von Pausen für die Steuerung des Unterrichtsablaufs	249
4.5.	Zusammenfassende Interpretation der Befunde	262
5.	Zusammenfassung	269
	Literatur	274
	Tabellen	297
	Abbildungen	313
	Anhang	324